Quelle:
www.lazarus.at/2021/02/10/grosses-rueckkehr-potenzial-in-der-pflege-rund-170-000-vollzeitkraefte-koennten-wachsenden-pflegenotstand-bremsen

Großes Rückkehr-Potenzial in DE: 170.000 zusätzliche Vollzeit-Pflegekräfte warten auf massive Verbesserungen durch die Politik

Jede zweite Teilzeitkraft würde ihre Arbeitszeit aufstocken und knapp 60 Prozent der ausgestiegenen Pflegefachpersonen würden in ihren Beruf zurückkehren. Dies ergäbe für ganz Deutschland mehr als 170.000 zusätzliche Vollzeitkräfte, errechnete jetzt eine Studie der Uni Bremen.

Voraussetzung für den Wiedereinstieg wäre, dass die Bedingungen stimmen (siehe dazu Tab. unten). Fazit: Der Fachkräftemangel in der Pflege ist wohl eher ein Mangel an Pflegefachkräften, die unter den derzeitigen Bedingungen bereit sind, in ihrem Beruf zu arbeiten.

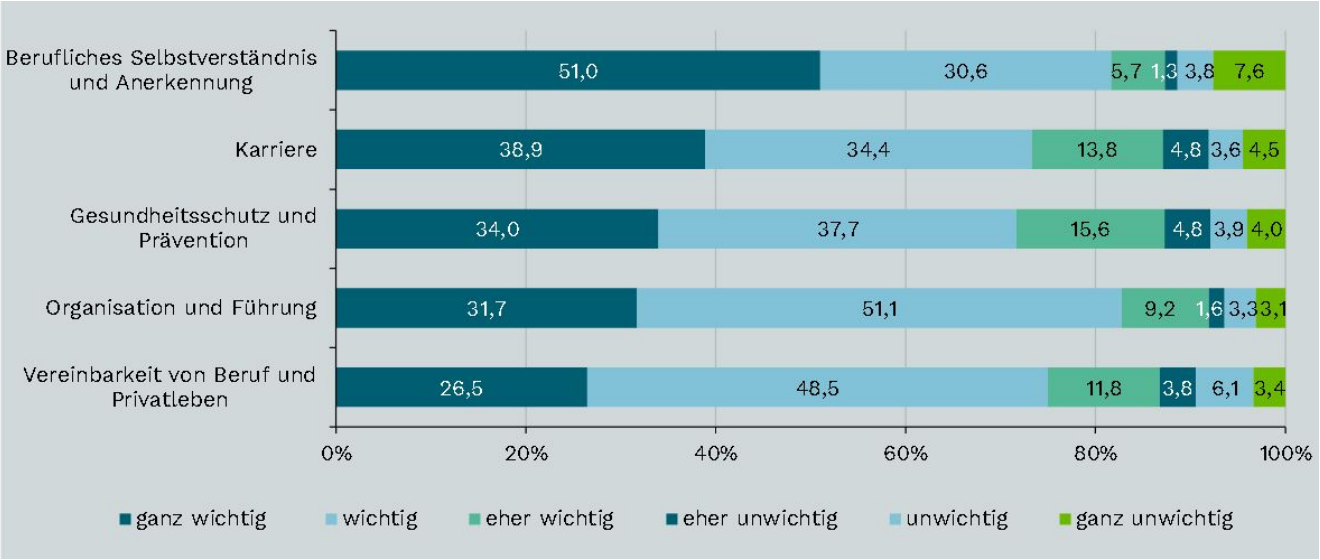

Abb.: Bedingungen des Wiedereinstiegs bzw. der Stundenerhöhung von Teil- auf Vollzeit

.

Ganz oben auf der Forderungsliste der möglichen Rückkehrer stehen der Wunsch nach einer besseren Bezahlung, mehr Wertschätzung durch Vorgesetzte sowie bessere Karrieremöglichkeiten. Um wieder einzusteigen oder die Stunden aufzustocken, wünschen sich die Befragten mehr Zeit für eine fachlich hochwertige Pflege und für menschliche Zuwendung sowie eine Personalbemessung, die sich am Bedarf der Pflegebedürftigen orientiert.

Wir fragen: Wie lange kann es sich die Politik noch leisten, auf dieses enorme Potenzial zu verzichten und diesen Schatz an Kompetenz, Motivation und geballter Berufserfahrung nicht mit allen Anstrengungen zu heben?

>> **zur Studie**